

## **Disentangling Tremor (TREDIS) (dt.: Tremor entschlüsseln)**

Tremoranalyse und Unterscheidung verschiedener Tremorformen mittels sensorgestützter Bewegungsanalyse

Studienverantwortlicher:	PD Dr. med. Georg Kägi
Mitverantwortlicher:	med. pract. Denis Uffer
Status:	offen, Rekrutierung läuft
Projektstart:	2020
Projektende:	2021
Studiendesign:	monozentrische, prospektive Studie Klasse A Beobachtungsstudie
Anzahl Patienten:	50
Sponsor:	Klinik für Neurologie, Kantonsspital St. Gallen
Finanzierung:	Klinik für Neurologie, Kantonsspital St. Gallen

### **Zusammenfassung**

Das Forschungsprojekt untersucht verschiedene Arten von Tremor (=Zittern) in verschiedenen Krankheitsbildern. Ziel ist es, die Bewegungsabläufe verschiedener Tremorformen mittels moderner Bewegungssensoren genauer zu untersuchen und zu unterscheiden.

Im klinischen medizinischen Alltag ist es oft schwer, anhand eines Tremors eine genaue Diagnose zu stellen, da sich die verschiedenen Tremores manchmal zum Verwechseln ähnlich sind. Wir wollen versuchen, einen Beitrag zur diagnostischen Unterscheidung zu leisten.

Die Studie untersucht mit einem sensorgestützten Handschuh die detaillierten Bewegungsabläufe von Patienten mit folgenden Tremorerkrankungen: Morbus Parkinson, essentieller Tremor, dystoner Tremor oder cerebellärer Tremor. Ziel der Studie ist es, die genauen Eigenschaften und Bewegungsabläufe zu erforschen, die dazu dienen, die Tremorerkrankungen voneinander zu unterscheiden, um in Zukunft im klinischen Alltag früher, schneller und zuverlässiger Diagnosen zu stellen.

### **Kontakt**

Klinik für Neurologie  
Kantonsspital St. Gallen

PD Dr. Georg Kägi (georg.kaegi@kssg.ch)  
med. pract. Denis Uffer (denis.uffer@kssg.ch)

Telefon: +41 71 494 16 52